



PRESSEINFORMATION

APRIL 2021

Made in Skåne

Lokalinspiriertes Kunsthandwerk und Design aus drei Himmelsrichtungen

München – 13. April 2021. Einzigartige Lichtverhältnisse, weite Landschaften und eindrucksvolle Farbwelten – von Natur aus inspiriert Skåne seit dem 17. Jahrhundert lokale und zugereiste Künstler, ihre Kreativität durch verschiedene Genres auszudrücken. Ob Wohntextilien, Möbel oder Schmuck: Hiesige Rohstoffe und die unverkennbare Kulisse der einzelnen Regionen prägen Kunsthandwerk und Design „Made in Skåne“. Einen besonderen Namen in der bildenden Kunstszene haben sich die schwedischen Maler Prinz Eugen, Ola Billgren und Ellen Trotzig sowie die für ihre Keramiktraditionen bekannte Stadt Höganäs gemacht. Ein regionaler Überblick zu authentisch-schwedischem Handwerk zeigt, dass Skånes Designmotto nicht nur auf „Form folgt Funktion“, sondern auch auf „Œuvre folgt Ortschaft“ basiert.



v.l.n.r. 1. © Kullaro, 2. © Blå Station, 3. © Höganäs Keramik - Carolina Romare, 4. © Gärsnäs - Mike Karlsson Lundgren

Skånes Nordwesten: Traditionelle Keramik, museumsreife Teppiche und Wohlfühltextilien

Höganäs am Öresund grenzt an das meistbesuchte Naturreservat Schwedens, Kullaberg. Die von einem Umfeld aus Steinkohle und Ton geprägte Stadt ist der Inbegriff schwedischer Keramiktradition und genießt auch bei international bekannten Designern wie John Andersson, Hertha Bengtson und Signe Persson-Melin Marken- und Qualitätsstatus. Seit fast 200 Jahren werden in der Region, aktuell in rund 30 Betrieben, Öfen befeuert und hochwertige Keramik hergestellt, darunter namhafte Labels wie Höganäs Keramik (ehemals Andersson & Johansson) Mölle Krukmakeri und Wallåkra Stenkärlsfabrik.

Das Steingut der Gegend findet seine Bestimmung weit über den alltäglichen Gebrauch hinaus als wertvolle Designobjekte, Kacheln im Sydney Opera House oder als Pflastersteine in St. Petersburg und Moskau. Besucher können sich in ausgewählten Werkstätten ein Bild von der künstlerischen Fertigkeit und dem

technischen Know-how machen, das in und rund um Höganäs entwickelt, verfeinert und an die nächsten Generationen weitergegeben wird. Die Betriebe verfügen teils über Cafés, Restaurants und Shops.

Märta Måås-Fjetterström steht für handgewebte Teppiche und Wandtextilien höchster Qualität und die Erfolgsgeschichte der gleichnamigen Künstlerin, deren Skizzen seit 1919 von Webern in textile Kunstwerke verwandelt werden. 16 Kunsthandwerker arbeiten zurzeit im Studio in Båstad. Sie stellen sicher, dass die überlieferten Techniken angewandt werden, um aus einer Kollektion von mehr als 1.000 Originalentwürfen neue Webstücke zu fertigen. Nicht nur die Webtechnik, sondern auch die richtige und von den Künstlern abgesegnete Farbauswahl der Weber spielt eine essentielle Rolle. Grundlage für das Färben im Studio sind die kräftigen, naturnahen Farbwelten der Gründerin, die in den 1920er Jahren für die Entwicklung des Farblabor der heute noch existierenden Klippan Yllefabrik (Klippans Wollfabrik) nutzte. Das Design der Textilien basiert auf ländlichen, nordischen Traditionsmustern kombiniert mit modernen Trends. Ein Zuhause finden die Exemplare nicht nur auf dem heimischen Boden und an den eigenen vier Wänden, sondern auch als Ausstellungsstücke in internationalen Museen wie dem Metropolitan Museum of Art in New York und dem Victoria and Albert Museum in London.

Skånes Nordosten: Vom Stein zum Star – Schmuck und Skulpturen aus Diabas

Auf Diabas, ein natürlich vorkommender Rohstoff in den Minen Lönsbodas, ist in jeder Hinsicht Verlass. Seit über einem Jahrhundert ist der sogenannte Grünstein weltweit als Exportgut in der Bildhauerei und in der Bauindustrie bekannt, bevor er für das Produktdesign entdeckt wurde. Sein Härtegrad eignet sich optimal für die Konstruktion von Gebäuden sowie Denk- und Mahnmale. Prominente Beispiele sind das Ground Zero Monument in New York und das Marine Corps War Memorial in Washington D.C. Das Familienunternehmen Kullaro hat die ursprüngliche Verwendung des tiefschwarzen Steins kreativ erweitert und verwandelt die feinkörnige Granitart seit 2006 in außergewöhnliche Möbel, Deko-Objekte und Schmuckstücke. Im Zusammenspiel mit anderen Materialien wird der Fokus auf überraschende Formgebung und beeindruckende Farbintensität gelegt, die jedem Gegenstand einen individuellen Charakter verleihen.

Skånes Süd- und Nordosten: Möbel mit Herz und Seele

Seit 1893 fertigt das familiengeführte Unternehmen Gärnsås im gleichnamigen Ort Möbel an, die viel mehr als nur Objekte sind. Die Stücke sollen nicht nur komfortabel, funktional und langlebig sein, sondern auch das Auge erfreuen und zu Lieblingsstücken mit Charakter werden. Aus dem Eschen-, Eichen- und Buchenholz, das nahe der Fabrik bezogen wird, entstehen hochwertige Hocker und Stühle, Sofas, Aufbewahrungslösungen und Lampen. Der Betrieb arbeitet mit einigen der führenden schwedischen Designern zusammen, die die langjährige Unternehmenskultur von Gärnsås zu schätzen und generationsübergreifend umzusetzen wissen.

Die modernen skandinavischen Möbel des Familienbetriebs Blå Station in Åhus zeichnen sich durch die Verwendung von Birkenholz und Edelstahl sowie durch ihren speziellen Designansatz aus: Mit ungewohnten Formen, Funktionen und Materialien ermuntern die Kreativen dazu, Mobiliar unvoreingenommen und mit kindlicher Neugier zu betrachten. Die Gestaltung der Stühle, Tische und Bänke fordert dazu auf, sich außerhalb von Konventionen und Traditionen mit Zweck und Optik von Alltagsgegenständen zu beschäftigen.

Fünf der besten Shops, um Kunsthandwerk lokaler Kreativer zu erwerben, finden sich hier.

ÜBER SKÅNE

Skåne ist die südlichste Provinz Schwedens, deren Hauptstadt Malmö vom dänischen Kopenhagen über die bekannte Öresundbrücke erreichbar ist. In drei Himmelsrichtungen von über 400 Kilometer Küstenlinie umgeben, ist die Region für ihre wunderschöne Landschaft, einzigartigen kulinarischen Erlebnisse und hohe Lebensqualität bekannt. Von kilometerlangen Sandstränden über Seen und Flüsse bis hin zu Nationalparks mit Urwäldern und imposanten Schluchten ist sowohl etwas fürs Auge als auch für den Abenteuergeist geboten. In Museen und Schlössern, an (prä-)historischen Stätten und in Form von traditionellem Kunsthandwerk bekommen Besucher zudem einen Einblick in die Kultur und Geschichte der Provinz, die bis in die Steinzeit zurückgeht. Skåne hat sich außerdem in der skandinavischen Designszene etabliert – Möbel, Textildesign, Architektur und Mode haben im Alltag einen hohen Stellenwert. Foodies verkosten außergewöhnliche regionale und saisonale Gerichte in Cafés, Restaurants und Hofläden und in den 35 Weinbergen werden erlesene Tropfen gekeltert.

Weitere Informationen gibt es unter: <https://visitskane.com/de>.

BILDMATERIAL

Passendes Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung finden Sie [hier](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte im jeweiligen Bildtitel.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Maria Kirchner

Bavariaring 38; D-80336 München

Tel.: +49 (0) 174 9 20 46 33

E-Mail: maria@lieb-management.de

Internet: www.lieb-management.de



tourism in skåne
part of business region skåne